



Liebe Gäste und Besucher*innen des Stadtteiltreffs,

seit den Sommerferien konnten im Glashaus nach und nach wieder sozial-kulturelle Aktivitäten stattfinden. Nun ging es in den letzten Tagen wieder sehr schnell, die Infektionszahlen stiegen und es wurden Maßnahmen ergriffen. Seit Montag 2.11. gilt die neue Landesverordnung, die viele Aktivitäten und Veranstaltungen im Glashaus wieder untersagt, hoffentlich nur für einige Wochen.

Das ganze Land soll 75% der Kontakte reduzieren, den November zum Wellenbrecher-Monat machen.

Trotzdem ist das Glashaus nicht komplett geschlossen!

(siehe Aushang zu den Angeboten im November).

Die Mitarbeiter*innen in der Quartiersarbeit und in der

Jugendarbeit sind erreichbar: per Mail, per Telefon, und vor Ort im Infobüro/ Stadtteilbüro / Jugendtreff.

Wir werden sehr sorgfältig abwägen, welche der erlaubten Aktivitäten in welcher Form (vor Ort, in weiter reduzierter Gruppengröße, digital, etc) fortgeführt werden können.

Wir möchten, dass unter strikter Einhaltung der Schutz- und Hygienekonzepte, soziale Beratungsangebote, Jugendarbeit und Begegnungen weiter anbieten.

Gerade jetzt braucht es Orte, an denen Menschen erreichbar sind und ein offenes Ohr haben. Es ist wichtig gegen Ängste, Überforderung und Isolation zu wirken. Dazu braucht es Orte, an denen Lachen und Freude erlebbar ist, die Mut machen, Hoffnung geben.

Wir versuchen die Digitalisierung unserer Arbeit und Angebote voranzubringen, doch kann die digitale Arbeit die Präsenz vor Ort nicht ersetzen, beides muss sich ergänzen.

Es grüßt das **K.I.O.S.K.-Team**

